

[Startseite](#) | [Bern/Mittelland](#) | Stadt Bern: 67-jähriger Oldtimer-Bus bietet Busrundfahrten ab

Ab 1. August

67-jähriger Bus fährt wieder in der Stadt Bern herum

Mit dem sogenannten «Düseler» Nummer 91 können Besucherinnen und Besucher ab 1. August wieder Oldtimer-Rundfahrten durch die Stadt Bern geniessen.

Publiziert heute um 12:01 Uhr



Wird wegen des charakteristischen Geräuschs eines mechanischen Schraubengebläses auch "Düseler" genannt: Der restaurierte Saurer-Bus Nr. 91 von Bernmobil aus dem Jahr 1956.

Foto: zvg

Ehrenamtlich tätige Bus-Fachleute der Stiftung Bernmobil historique haben einen 67-jährigen Saurer-Bus von Berns städtischen Verkehrsbetrieben Bernmobil restauriert. Am 1. August befördert nun der Bus aus dem Jahr 1956 wieder Passagiere.

Er tut dies anlässlich von öffentlichen Rundfahrten, welche die genannte Stiftung am Nationalfeiertag in der Stadt Bern durchführt. Das teilte die Stiftung Bernmobil historique am Dienstag mit. Insgesamt vier historische Fahrzeuge stehen am 1. August in Bern für Rundfahrten bereit.

Nebst dem erwähnten Saurer-Bus mit der Nummer 91 fährt auch ein Saurer-Schnauzenbus von 1924 – er ist laut der Mitteilung der älteste einsatzfähiger Stadtbuss der Schweiz. Ebenfalls in Bern herumfahren wird ein Zweiachsbus von 1965 sowie ein Gast aus Zürich.

Es handelt sich um den Saurer-Gelenkbus Nummer 540, der früher bei den Verkehrsbetrieben Zürich im Einsatz war und heute dem Verein Tram-Museum Zürich gehört.

Die Stiftung Bernmobil historique organisiert regelmässig öffentliche Fahrten und Themenfahrten mit ihren historischen Tramzügen und Bussen. Sie wurde 2018 gegründet, um rund zwanzig historische Stadtberner Fahrzeuge zu erhalten.

In ihrem Rahmen restaurierten die ehrenamtlichen Bus-Fachleute den Saurer-Bus mit der Nummer 91. Gewisse Arbeiten an diesem Bus wurden aber von einer Carrosserie in Langenthal ausgeführt.